

Öffentliches Protokoll

2. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Sitzungstermin: Montag, 18.09.2023

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr Sitzungsende: 22:15 Uhr

Ort, Raum: Ratssaal des Rathauses (barrierefrei), Rathausplatz 3-5, 22880 Wedel

Anwesend

Vorsitz

Dr. Valerie Wilms WSI

Mitglieder

Jens Bergstein CDU

Johanna Bergstein CDU Vertretung für: Herbert

Thomascheski

Karin Blasius Bündnis 90 / Die Grünen

Julia Fisauli-AaltoCDUJulian FreschCDUStefan GrasedieckSPDMurat SayincSPDNina SchillingFDP

Dagmar Süß Bündnis 90 / Die Grünen Bis 22:10 Uhr

Thomas Wöstmann Bündnis 90 / Die Grünen

Umweltbeirat

Jens Brüggemann Umweltbeirat

<u>Jugendbeirat</u>

Ilana Stündl Jugendbeirat Hauke-Elias Zucht Jugendbeirat

Verwaltung

Kirsten Gragert Protokollführung Gernot Kaser Bürgermeister

Jörg Amelung Ralf Waßmann

Abwesend

<u>Mitglieder</u>

Herbert Thomascheski CDU entschuldigt

Seniorenbeirat

Wolfgang Meyer-Lomberg Seniorenbeirat entschuldigt Klaus Sommer Seniorenbeirat entschuldigt

Verwaltung

Gisela Sinz entschuldigt

Gäste:

- 6 Ratsmitglieder
- 9 Einwohner*innen

Vertreter und Vertreterinnen von Wedel Marketing e.V.

1 Vertreter der örtlichen Presse

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungs- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest und eröffnet die Sitzung.

Seite: 2/23

Es liegen folgende Änderungswünsche zur Tagesordnung vor:

Die TOPs 8.3, 8.7, 8.20, 8.25, 8.29, 8.30, 9.4 sollen von der Tagesordnung genommen werden.

Dazu gibt es keine Einwände.

Die Anfrage der Grünen unter TOP 11.31 und 11.32 werden schriftlich beantwortet.

Herr Bergstein stellt den Antrag zur Geschäftsordnung, den TOP 8.14 vorzuziehen, um eine Expertin zu hören, was wichtig für die weiteren Entscheidungen ist.

Die Vorsitzende sagt zu, den TOP 8.14 mit TOP 8.1. zu tauschen.

Die Änderungen der Gesamttagesordnung werden einstimmig angenommen.

Frau Wilms weist auf die Regelungen des § 22 GO bzgl. der Befangenheit von Gremienmitgliedern hin und bittet um Beachtung.

Die Gremiumsmitglieder beschließen einstimmig den Ausschluss der Öffentlichkeit für die Beratung der nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte.

Damit kann die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten werden:

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1	Einwohnerfragestunde (30 Minuten)	
1.1	Antworten der Verwaltung zu vorangegangenen Fragen	
1.2	Aktuelle Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner	
2	Anhörung der Beiräte (10 Minuten)	
3	Öffentlicher Teil des Protokolls der Sitzung vom 03.07.2023	
4	Gesamtabschluss 2019 (15 Minuten)	
4.1	Bericht über die Prüfung des Gesamtabschlusses 2019 der Stadt Wedel mit Stellungnahme des Bürgermeisters	MV/2023/054
4.2	Gesamtabschluss 2019 Feststellung des Gesamtergebnisses	BV/2023/034
5	Schiedsamtswesen (15 Minuten)	
5.1	Einteilung der Schiedsamtsbezirke	BV/2023/123
5.2	Schiedsamtswesen Wahl Schiedsperson nach Ablauf Amtszeit	MV/2023/077
6	Stadtmarketing (60 Minuten)	

Seite: 3/23

6.1 Stadtmarketing aus Sicht der Wissenschaft	
6.2 Wedel Marketing Präsentation Zwischenbilanz und Perspektiven	MV/2023/080
7 Vorstellung Eckwerte Haushalt 2024 (20 Minuten)	
8 Haushaltskonsolidierung (150 Minuten)	
8.1 Haushaltskonsolidierung Maßnahme A 2 Nr. 45 "Erhöhung der Vergnügungs- und Automatensteuer"	BV/2023/100
8.2 Haushaltskonsolidierung Maßnahme Nr. 56 (lt. BV 2023/030-1) Abschaffung von Monats/Jahrestickets für Stellplätze in der B+R Anlage	BV/2023/084
8.3 Haushaltskonsolidierung Maßnahme Nr. A11 (lt. BV 2023/030-1) Beschränkung auf LMS-Software itslearning	BV/2023/087
8.4 Haushaltskonsolidierung Maßnahme B Nr. 48 "Veräußerung von entbehrlichen landwirtschaftlichen Flächen"	BV/2023/088
8.5 Haushaltskonsolidierung Maßnahme A 1 Nr. 38 "Erhöhung der Stellplatzgebühren im Sommer um 50 %"	BV/2023/089
8.6 Haushaltskonsolidierung Maßnahme A 1 Nr. 3 "Veräußerung von Erbbaugrundstücken"	BV/2023/090
8.7 Haushaltskonsolidierung Maßnahme Nr. A 5 (lt. BV 2023/030-1) Einforderung eines Nachlasses auf die Stromkosten gegenüber den Stadtwerken Wedel	BV/2023/091
8.8 Haushaltskonsolidierung Maßnahme B49 (lt. BV 2023/030-1) Aufgabe der eigenen Gebäudereinigung	BV/2023/093
8.9 Haushaltskonsolidierung Maßnahme Nr. A4 (lt. BV 2023/030-1) Hausmeister poolen	BV/2023/094
8.10 Haushaltskonsolidierung Maßnahme Nr. A 7 (lt. BV 2023/030-1) Erhöhung/Einführung von Entgelten für vermietete Wohnungsflächen der Stadt Wedel	BV/2023/095
8.11 Haushaltskonsolidierung Maßnahme Nr. A 9 (lt. BV 2023/030-1) Erhöhung/Einführung von Entgelten für vermietete Gewerbeflächen der Stadt Wedel	BV/2023/096
8.12 Haushaltskonsolidierung Maßnahme A 2 Nr. 42 "Aufforderung zur nachträglichen Hundeanmeldung, Hundezählung"	BV/2023/098

Seite: 4/23

Seite: 5/23

8.26	Haushaltskonsolidierung	BV/2023/119
	Maßnahme A1. Nr.21 Erhöhung der Jahresentgelte der Stadtbücherei um 50% Maßnahme A1. Nr. 22 Reduzierung der Ausnahmetatbestände von der Gebührenpflicht Maßnahme A1 Nr. 23 Erhöhung der Säumniszuschläge und Mahngebühren um 50% Maßnahme A1 Nr. 24 Automatisierung des Rechnungsprozesses zwischen Bibliotheka und H&H Maßnahme A1 Nr. 25 Gebühren für Arbeitsplatznutzung in der Stadtbücherei	
8.27	Haushaltskonsolidierung Maßnahme Nr. A1. Nr.33 Einführung/ Erweiterung von Nutzungsgebühren für	BV/2023/120
8.28	Sporthallennutzungen Haushaltskonsolidierung Maßnahme Nr. A 6 (lt. BV 2023/030-1) Einforderung eines Nachlasses auf die Kosten der Wärmeerzeugung gegenüber den Stadtwerken Wedel	BV/2023/092
8.29	Haushaltskonsolidierung Maßnahme Nr. A1. Nr. 37 (lt. BV 2023/030-1) Erhöhung/Einführung von Parkgebühren im gesamten Stadtgebiet hier: Parkgebühren im öffentlichen Straßenraum gem. Straßenverkehrsgesetz	MV/2023/065
8.30	Haushaltskonsolidierung Maßnahme Nr. A1.14 Aktualisierung Feuerwehrgebührensatzung	MV/2023/066
8.31	Haushaltskonsolidierung Maßnahme Nr. A1. 41 (lt. BV 2023/030-1) Erhöhung der Markstandsgelder	MV/2023/068
8.32	Haushaltskonsolidierung Vorschlag Nr. 51 Kürzung der Zuschüsse an Sozialträger um 10 $\%$	MV/2023/071
9	Haushaltsrelevante Anträge (40 Minuten)	
9.1	Musikschule der Stadt Wedel Änderung der Honorarordnung	BV/2023/112
9.2	Zuschussantrag des TC Aue zum Bau einer Traglufthalle	BV/2023/122
9.3	Kostenübernahme Duales Studium Sozialpädagogik und Managenment - Antrag des AWO Ortsvereins Wedel e.V.	BV/2023/125
9.4	Neubau Südflügel Gebrüder-Humboldt-Schule, Neugestaltung des Schulhofes 1. BA, Umwidmung einer VE	BV/2023/126
10	Jahresabschluss 2022 der Stadtwerke GmbH (10 Minuten)	
10.1	Jahresabschluss 2022 der Stadtwerke Wedel GmbH a) Feststellung des Jahresabschlusses der Stadtwerke Wedel GmbH	BV/2023/128

18

Unterrichtung der Öffentlichkeit

07.2023				
10.2	Jahresabschluss 2022 der Stadtwerke Wedel GmbH b) Entlastung des Aufsichtsrates der Stadtwerke Wedel GmbH	BV/2023/129		
11	Öffentliche Mitteilungen und Anfragen			
11.1	Gesamtaufstellung von laufenden und geplanten Beratungsprojekten	MV/2023/074		
11.2	Bericht der Verwaltung			
11.3	Öffentliche Anfragen			
11.3.1	Stadtmarketing und City Manager/in, Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen	ANF/2023/012		
11.3.2	Personalsituation in der Verwaltung, Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen	ANF/2023/013		
12	Verschiedenes			
Nichtöffentlicher Teil				
13	Nichtöffentlicher Teil des Protokolls der Sitzung vom 03.07.2023			
14	Investition Stadtsparkasse (30 Minuten)			
15	Haushaltskonsolidierung - Maßnahmen A1.5 und A1.35 sowie B.55 - Straßenbeleuchtung (Nachlass auf Stromkosten, Verlängerung der Nachtabschaltung, Rückübertragung an Stadt)	BV/2023/106		
16	Nichtöffentliche Mitteilungen und Anfragen			
16.1	Bericht der Verwaltung			
16.2	Anfrage der Frakrion Bündnis 90 / Die Grünen zur HFA- Sitzung am 18.09.2023 Erbbaurecht: Sachstand und weitere Planungen	ANF/2023/011		
16.3	Nichtöffentliche Anfragen			
17	Verschiedenes			
17.1	Personalangelegenheit	BV/2023/131		
Öffentlicher Teil				

Seite: 6/23

Öffentlicher Teil

1 Einwohnerfragestunde (30 Minuten)

1.1 Antworten der Verwaltung zu vorangegangenen Fragen

Die Antworten zu den Fragen zur Kita Kleine Strolche werden dem Protokoll angefügt.

<u>Anlage 1</u> TOP 1.1 Unbeantwortete Fragen zur Kita Kleine Strolche vom 2023_05_11 Stand 2023_08_09

<u>Anlage 2</u> TOP 1.1 Unbeantwortete Fragen zur Kita Kleine Strolche vom 2023_07_13 Stand 2023_08_09

1.2 Aktuelle Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner

Es werden keine neuen Fragen gestellt.

2 Anhörung der Beiräte (10 Minuten)

Die Beiräte haben nichts zu berichten.

3 Öffentlicher Teil des Protokolls der Sitzung vom 03.07.2023

Es gibt keine Anmerkungen zum Protokoll.

4 Gesamtabschluss 2019 (15 Minuten)

4.1 Bericht über die Prüfung des Gesamtabschlusses 2019 der Stadt Wedel mit Stellungnahme des Bürgermeisters

MV/2023/054

Seite: 7/23

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

Herr Grasedieck bittet darum, die Berichte künftig zeitnah zu erstellen. Herr Jagemann sagt dies zu. Bis Ende 2024 sollen alle Abschlüsse bis einschließlich 2023 geprüft sein.

4.2 Gesamtabschluss 2019 Feststellung des Gesamtergebnisses

BV/2023/034

Beschlussempfehlung:

Der Rat beschließt,

den Gesamtabschluss 2019 der Stadt Wedel und ihrer wesentlichen Beteiligungen mitsamt den Anlagen und dem Lagebericht sowie den Bericht über die Prüfung des Gesamtabschlusses 2019 der Stabsstelle Prüfdienste.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

5 Schiedsamtswesen (15 Minuten)

5.1 Einteilung der Schiedsamtsbezirke

BV/2023/123

Seite: 8/23

Herr Amelung ergänzt, dass die derzeitigen Schiedsleute darum gebeten haben, zu den ursprünglichen Regelungen zurückzukehren.

Beschlussempfehlung:

Der Rat der Stadt Wedel beschließt, die Stadt Wedel in zwei Schiedsamtsbezirke gemäß anliegendem Straßenverzeichnis aufzuteilen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

5.2 Schiedsamtswesen

MV/2023/077

Wahl Schiedsperson nach Ablauf Amtszeit

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

6 Stadtmarketing (60 Minuten)

6.1 Stadtmarketing aus Sicht der Wissenschaft

Frau Prof. Wistuba von der Leuphana-Universität in Lüneburg, wohnhaft in Wedel, referiert über Stadtmarketing aus wissenschaftlicher Sicht.

Die Präsentation ist dem Protokoll beigefügt.

Anlage 1 TOP 6.1 Stadtmarketing 17.9. an K Endfassung

6.2 Wedel Marketing Präsentation

MV/2023/080

Zwischenbilanz und Perspektiven

Frau Fahrenkrug von Wedel Marketing e.V. freut sich, dem HFA den Verein vorstellen zu dürfen.

Die Vorsitzende dankt den Vortragenden und möchte sich dann der Diskussion widmen. Als Einstieg in die Debatte übergibt sie das Wort an den Bürgermeister.

Im Rahmen seines Vortrages im HFA am 03.07.2023 habe er klargemacht, dass es um strategische Ziele gehe. Es sei ihm wichtig, dass Citymanagement, Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung zusammenarbeiten und für die Attraktivität der Stadt Strategien und Maßnahmen entwickeln. Es gibt bereits eine große Anzahl von Events, aber Stadtmarketing sei mehr als Eventmanagement. Dazu gehöre auch Verwaltungsmarketing.

Seite: 9/23

Die Weiterentwicklung und Neugestaltung des Vertrages mit Wedel Marketing sei eine strategische Aufgabe der Stadt.

Frau Fisauli-Aalto bedankt sich bei Frau Prof. Wistuba und bei Wedel Marketing. Wedel Marketing wolle doch auch die Marke Wedel vorantreiben. Sie ziehe den Hut vor deren Arbeit.

Herr Fresch schließt sich an. Der Vortrag von Frau Prof. Wistuba habe ihm vor Augen geführt, wie weit die Struktur schon ist. Er fragt, was es koste, wenn die Stadt alles selber macht. 80.000 € passen nicht mit drei Stabstellen des Bürgermeisters zusammen. Zumal sich die Vereinsstruktur doch bewährt habe. Es könne alles optimiert werden und man müsse vor allem gemeinsam vorankommen.

Frau Prof. Wistuba wiederholt, dass Wedel keine Marke ist. Das Logo allein macht noch keine Marke aus.

Frau Süß dankt auch. Sie sieht gar keine so große Diskrepanz und fragt den Bürgermeister, wie es nun weitergehen soll.

Frau Drewes schließt sich dem im Großen und Ganzen an. Es wird Jahre dauern, bis wir eine Marke haben und wir müssen erstmal eine Stadtstrategie haben. Viele Städte seien nur im Umfeld eine Marke, aber nicht bundesweit. Die strategischen Ziele sollen am Wochenende diskutiert werden.

Herr Grasedieck findet das aufschlussreich. Er sieht schon Unterschiede. Man müsse sich gemeinsam verständigen und er erwartet schnellstmöglich Konzepte.

Der Bürgermeister betont, dass es hier nicht um die drei Stabstellen gehe. Die Strategie werde von der Stadtverwaltung zusammen mit der Wirtschaftsförderung entwickelt. Die Stadtverwaltung allein wird es nicht richten können und Wedel Marketing solle nicht "erschlagen" werden. Aber der Status Quo der Innenstadt ist nicht zufriedenstellend. Und er möchte auch keinen weiteren "Graben" zum Bikefest ausheben. Es gehe darum, eine ordentliche Strategie zu entwickeln und dann Konnektierung zu schaffen. Er möchte eine Strategie aus der Stadt heraus entwickeln.

Frau Fisauli-Aalto merkt an, dass der Bürgermeister laut Organigramm Teil von Wedel Marketing ist.

Auf die Frage, wie es zeitlich weitergehen soll, antwortet der Bürgermeister, dass die Entwicklung mindestens 6 Monate mit den richtigen Leuten dauert. Und bezüglich der Kosten teilt er mit, dass nur eine Person notwendig sei.

Frau Schilling schließt sich der Frage von Frau Fisauli-Aalto an, wie die Zusammenarbeit weitergehen soll. Es liegt ja schon ein Graben vor.

Die Vorsitzende möchte die Schärfe rausnehmen. Die Fragen führen nicht weiter. Alle sollen im Interesse der Stadt weiterarbeiten.

Frau Fahrenkrug sagt, dass Wedel Marketing strategisch aufgestellt sei und dies auch regelmäßig fortgeschrieben werde. Der Bürgermeister ist Teil des aus 5 Personen bestehenden Vorstands.

Die Ausbildung des Einzelhandels in der Bahnhofstraße könne Wedel Marketing nicht beeinflussen. Und zum Thema Marke Wedel müsse ein Alleinstellungsmerkmal profiliert werden. Die Frage sei, ob sich Kommunen überhaupt eine Marke leisten können.

Zum Wortbeitrag vom Bürgermeister sagt Herr Fresch, dass der Rat eine gehörige Portion mitzureden und eine Entscheidung zu treffen habe.

Die Vorsitzende schlägt eine Optimierung der Zusammenarbeit vor und die Integration eines Citymanagements. Sie würde auf eine Beschlussvorlage als Diskussionsgrundlage warten. Sie dankt Wedel Marketing für alles, was bisher geleistet wurde.

Der Bürgermeister erwidert, es gehe nicht darum, dass er etwas entscheide. Man könne aber nichts dagegen haben, sich mit der Weiterentwicklung der Stadt zu beschäftigen.

Herr Frigoni schlägt vor, das Thema in der Vorstandssitzung von Wedel Marketing fortzusetzen. Er selbst kenne noch keine konkreten Vorschläge und würde gern kooperieren. Herr Cybulski betont, dass sich Wedel Marketing strikt an das halte, was in der Leistungsvereinbarung stehe. Der Bürgermeister wurde mehrfach gebeten, in den Vorstand zu kommen.

Die Vorsitzende sagt, man müsse sehen, wie man optimiert an die Sache herangehen kann und appelliert an die Anwesenden, miteinander zu reden.

7 Vorstellung Eckwerte Haushalt 2024 (20 Minuten)

Herr Scholz trägt den aktuellen Überblick mit Stand 15.09.2023 anhand einer Präsentation vor. Diese ist dem Protokoll beigefügt.

Herr Scholz und Herr Amelung beantworten einige Fragen direkt.

Es seien keine Steuererhöhungen geplant. Die Gewerbesteuerschätzung werde angepasst, in der Hoffnung, dass sich die Zahlen dann bewahrheiten. Umsetzungsbeschlüsse für die Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen sind unbedingt erforderlich.

Die Vorsitzende fände es hilfreich, wenn dem Protokoll eine Aufstellung angefügt wird, aus der hervorgeht, was die Maßnahmen insgesamt bringen.

Herr Amelung sagt zu, dies rechtzeitig zur Ratssitzung bzw. zu den Fraktionssitzungen vorzubereiten.

Frau Fisauli-Aalto bittet darum, auch die abgelehnten Vorschläge zu überprüfen.

Abschließend wird sich noch kurz über die Ziele des Strategiewochenendes ausgetauscht.

Anlage 1 Haushalt 2024 HFA 18092023

Anlage 2 TOP 7 Konsolidierung Tabelle_nach_HFA_18092023

8 Haushaltskonsolidierung (150 Minuten)

8.1 Haushaltskonsolidierung

Maßnahme A 2 Nr. 45

BV/2023/100

Seite: 10/23

"Erhöhung der Vergnügungs- und Automatensteuer"

Herr Bergstein möchte, dass eine örtlich Betroffene gehört wird und stellt dazu einen Antrag. Es handelt sich um die Rechtsanwältin Frau Broocks aus Berlin, Beauftragte für die pol. Kommunikation bei der deutschen Automatenwirtschaft.

Der HFA stimmt dem Antrag mit 10/1 (WSI)/0 Stimmen zu.

Frau Broocks berichtet, dass die Erhöhung der Vergnügungssteuer eine Mehreinnahme von 55.000 € bringen soll. Sie stellt das Bild in Wedel dar: Es gibt in Wedel 5 Spielhallen und davon müsste bei einer Steuererhöhung eine schließen. Das gibt dann im Ergebnis weniger Einnahmen (Verlust von 70.000 € pro Jahr). Eine weitere Spielhalle müsse 2027 wegen eines anderen Konfliktes schließen. Sie möchte zu bedenken geben, dass die Erhöhung eine "Milchmädchenrechnung" sei, denn sie führe am Ende zu einer Mindereinnahme.

Herr Grüßner dankt für die Ausführungen und fragt, ob das Klientel dann auf andere Spielhallen ausweichen würde.

Es wird ein Fehler in der BV mündlich korrigiert: Die Einnahmen würden sich auf 55.000 € erhöhen.

Frau Broocks fährt mit ihren Ausführungen fort. In einer Spielhalle seien 12 Geräte, in einer Gaststätte 2 Geräte erlaubt. Nur weil weniger Geräte vorhanden sind, wird nicht weniger gespielt. Das ist die falsche Maßnahme um die Spielsucht einzudämmen.

Frau Drewes hat einen Einwand zum Verfahren. Solche Fragen können in der Einwohnerfragestunde geklärt werden. Man könnte sicher zu jedem TOP Expertinnen und Experten einladen, aber das müsse vorher abgesprochen werden.

Das sieht die Vorsitzende genauso.

Beschlussempfehlung:

Der Rat der Stadt Wedel beschließt den aktuellen Hebesatz der Vergnügungssteuer von 18 % auf 20% zu erhöhen. Die Verwaltung wird aufgefordert eine entsprechende Satzungsänderungen herbeizuführen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja / 0 Nein / 2 (CDU) Enthaltung

8.2 Haushaltskonsolidierung

Maßnahme Nr. 56 (lt. BV 2023/030-1)

BV/2023/084

Seite: 11/23

Abschaffung von Monats/Jahrestickets für Stellplätze in der B+R Anlage

Beschlussempfehlung:

Der Rat der Stadt Wedel beschließt zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- 1. die Einführung des 6-Monats-Tickets in der Höhe von 40,00 € (inkl. MwSt.) für die Bike and Ride Anlage am S-Bahnhof in Wedel (Standort 2).
- 2. die Anhebung der Nutzungsentgelte für die Bike and Ride Anlage am S-Bahnhof in Wedel (Standort 2):

 für des 1 Weshen Tisket von 1 00 6 auf 6 00 6 (inkl. Must.) und

für das 1-Wochen-Ticket von 4,00 € auf 6,00 € (inkl. MwSt.) und für das 1-Monats-Ticket von 8,00 € auf 12,00 € (inkl. MwSt.).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

8.3 Haushaltskonsolidierung

Maßnahme Nr. A11 (lt. BV 2023/030-1)

BV/2023/087

Beschränkung auf LMS-Software itslearning

Vertagt.

8.4 Haushaltskonsolidierung

Maßnahme B Nr. 48

BV/2023/088

"Veräußerung von entbehrlichen landwirtschaftlichen Flächen"

Die Grünen werden nicht mitstimmen, weil damit weiteres Tafelsilber verkauft werde.

Herr Fresch wünscht sich eine Übersicht über jede Veräußerung.

Herr Amelung bestätigt, dass es sowieso zu jedem Grundstück eine Einzelfallentscheidung gibt.

Beschlussempfehlung:

Der Rat der Stadt Wedel beauftragt die Verwaltung Verhandlungen über einen Verkauf von städtischen, landwirtschaftlich genutzten Flächen ("Weiden"), denen nach umfangreicher Prüfung keine weitere strategische Bedeutung zugeschrieben werden kann, mit Interessenten aufzunehmen. Dabei sollen auch Stiftungen, Institutionen und Unternehmen, die sich der Förderung des Klimaschutzes und der Biodiversität widmen und in Wedel schon tätig sind, angesprochen werden. Sollte mit Interessenten bezüglich eines Verkaufs ein einvernehmlicher Abschluss möglich erscheinen, ist jeder Einzelfall den politischen Gremien der Stadt zur Beratung und zum Beschluss vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja / 3 Nein (Bündnis 90/Die Grünen) / 0 Enthaltung Herr Bergstein ist zur Abstimmung nicht anwesend.

8.5 Haushaltskonsolidierung

Maßnahme A 1 Nr. 38

BV/2023/089

Seite: 12/23

"Erhöhung der Stellplatzgebühren im Sommer um 50 %"

Beschlussempfehlung:

Der Rat der Stadt beschließt die Gesellschafterversammlung der Badebucht Wedel GmbH zu beauftragen, einen um 50 % erhöhten Pachtzins für den von der Stadt Wedel gepachteten Wohnmobilstellplatz zu vereinbaren.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja / 0 Nein / 3 Enthaltung (Bündnis 90 / Die Grünen) Herr Bergstein ist zur Abstimmung nicht anwesend.

8.6 Haushaltskonsolidierung

Maßnahme A 1 Nr. 3

BV/2023/090

"Veräußerung von Erbbaugrundstücken"

Frau Blasius erinnert an die Anfrage der Grünen und bittet darum, im HFA noch einmal eine Diskussion zu führen.

Beschlussempfehlung:

Der Rat der Stadt Wedel beschließt die Prüfung des Verkaufs von insgesamt zwanzig Erbbaurechtsgrundstücke im Bereich Voßhagen, Lindenstraße und Kronskamp, die vertragsgemäß zum 31.12.2024 in den Besitz der Stadt Wedel zurückfallen. Den politischen Gremien sell wird in jedem Einzelfall ein Beschlussvorschlag über die weitere Verwendung der Grundstücke vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja / 3 Nein (Bündnis 90 / Die Grünen) / 0 Enthaltung

8.7 Haushaltskonsolidierung

Maßnahme Nr. A 5 (lt. BV 2023/030-1)

BV/2023/091

Einforderung eines Nachlasses auf die Stromkosten gegenüber den Stadtwerken Wedel

Vertagt.

8.8 Haushaltskonsolidierung

Maßnahme B49 (lt. BV 2023/030-1)

BV/2023/093

Seite: 13/23

Aufgabe der eigenen Gebäudereinigung

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen, da es schon Beschlusslage ist.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Wedel beschließt, analog des Beschlusses des Magistrats der Stadt Wedel vom 02.01.1996,

- Freiwerdende Stellen der Eigenreinigung nicht mehr nachzubesetzen und die entsprechenden Reinigungsreviere in die Fremdreinigung zu übergeben.
- Neu- und Anbauten sowie vergleichbare Flächenvermehrungen (Anmietungen) werden sofort in die Fremdreinigung übergeben.
- Es wird sichergestellt, dass durch diese Maßnahme keine Kündigungen ausgesprochen werden.

8.9 Haushaltskonsolidierung

Maßnahme Nr. A4 (lt. BV 2023/030-1)

BV/2023/094

Hausmeister poolen

Frau Süß gibt zu bedenken, dass nicht alle Hausmeister unbedingt in Schulen einsetzbar sind. Es geht dabei nicht um fachliche, sondern um persönliche Qualifikationen. Herr Fresch stellt den Antrag, den Beschluss in den HFA im November zu verschieben und die Verwaltung zu bitten, eine Differenzierung der Kosten für die Varianten Schulpool und Restpool vorzunehmen.

Beschluss: Der Beschluss wird vertagt.

<u>Anlage 1</u> TOP 9.8 Antwort zu Hausmeister poolen

8.10 Haushaltskonsolidierung

Maßnahme Nr. A 7 (lt. BV 2023/030-1)

BV/2023/095

Erhöhung/Einführung von Entgelten für vermietete Wohnungsflächen der Stadt Wedel

Beschlussempfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat, die Erhöhung von Entgelten für vermietete Wohnungsflächen der Stadt Wedel.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

8.11 HaushaltskonsolidierungMaßnahme Nr. A 9 (lt. BV 2023/030-1)

BV/2023/096

Erhöhung/Einführung von Entgelten für vermietete Gewerbeflächen der Stadt Wedel

Herr Fresch bittet für den Rat um eine Aufschlüsselung, um welche Gebäude es geht.

Beschlussempfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat, die Erhöhung von Entgelten für vermietete Gewerbeflächen der Stadt Wedel

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

<u>Anlage 1</u> TOP 8.11 2023-0925 Gewerbevermietung der Stadt Wedel

8.12 Haushaltskonsolidierung

Maßnahme A 2 Nr. 42

BV/2023/098

Seite: 14/23

"Aufforderung zur nachträglichen Hundeanmeldung, Hundezählung"

Beschlussempfehlung:

Der Rat der Stadt Wedel beschließt Besitzern von Hunden, die ihre Tiere noch nicht zur Besteuerung angemeldet haben sollten, aufzufordern dies unverzüglich nachzuholen. Die Verwaltung wird beauftragt, weitere Maßnahmen, wie z.B. eine Hundebestandsuntersuchung zu prüfen und gegebenenfalls vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

8.13 Haushaltskonsolidierung

Maßnahme A 1 Nr. 43

BV/2023/099

"Erhöhung der Zweitwohnungssteuer"

Beschlussempfehlung:

Der Rat der Stadt Wedel beschließt den aktuellen Hebesatz von 2 % für die Zweitwohnungsteuer auf 3 % anzuheben. Die Verwaltung wird beauftragt eine entsprechende Satzungsänderung vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

8.14 Haushaltskonsolidierung - Maßnahme A1.34 - Streckung der Deckschichtsanierung für Gemeindestraßen bis 2030

BV/2023/080

Es wird sich darauf geeinigt, den Beschluss nur für zwei Jahre zu fassen und den Beschluss entsprechend abzuändern.

Beschlussempfehlung:

Der Umwelt-, Bau- und Feuerwehrausschuss beschließt die Streckung der Deckschichtsanierungen für Gemeindestraßen bis 2025, mit Einsparungen in Höhe von jährlich bis zu

100.000 € im Budget 5410010100 Gemeindestraßen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

8.15 Haushaltskonsolidierung

Maßnahme Nr. A1.12. Nachverhandlung des Vertrages mit dem Kreis Pinneberg bezgl. der Erbringung von Sozialleistungen

BV/2023/101

Seite: 15/23

Beschlussempfehlung:

Der Rat beschließt, dass die Stadtverwaltung in Nachverhandlungen mit dem Kreis tritt, um den Kostendeckungsgrad in diesem Bereich weiter zu erhöhen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

8.16 Haushaltskonsolidierung

Maßnahme Nr. A1.13 (lt. BV 2023/030-1)

BV/2023/102

Realisierung Einsparung Wasserkosten (Löschwasser) an Stadtwerke

Beschlussempfehlung:

Der Rat beschließt,

die Kosten für Löschwasser werden zum 01.01.2024 auf 3 % der Gesamtwasserkosten für Wedel gedeckelt. Die mit den Stadtwerken Wedel bisher getroffene Vereinbarung ist zum 01.01.2024 entsprechend anzupassen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig (in Abwesenheit von Herrn Bergstein)

8.17 Haushaltskonsolidierung

Maßnahme 8: Vermietung der nicht genutzten Azubi-Wohnungen an Studierende BV/2023/104

Beschlussempfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat, die Vermietung der Azubiwohnung der Stadt Wedel an Studierende frühestens 2025

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig (in Abwesenheit von Herrn Bergstein)

8.18 Haushaltskonsolidierung

BV/2023/105

Maßnahme Nr. A.27 (lt. BV 2023/030-1)

Reduktion/Nachverhandlung Zuschuss für "zu teure" Kitas

Beschlussempfehlung:

Der Rat beschließt,

die Maßnahme Nr. A.27 "Reduktion/Nachverhandlung des Zuschusses für "zu teure" Kitas" i. H. v. 167.000 €/Jahr ab 2025 nicht umzusetzen. Die Verwaltung wird beauftragt nach dem Vorliegen der Evaluationsergebnisse der Kita-Reform und eines entsprechend angepassten Gesetzes, die Neuverhandlungen über die "add-ons" mit den Kita-Trägern aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

8.19 Haushaltskonsolidierung

Maßnahme Nr. A1a Nr. 1 (lt. BV 2023/030-1)

BV/2023/108

Seite: 16/23

Aktualisierung Gebührensatzung und Ausweitung der Gebührentatbestände für Verwaltungsgebühren

Beschlussempfehlung:

Der Rat der Stadt Wedel beschließt:

- 1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Verwaltungsgebühren neu zu kalkulieren und die Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Wedel zur Beschlussfassung vorzulegen, so dass die neue Verwaltungsgebührensatzung am 01.01.2024 in Kraft treten kann.
- 2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Gebührentatbestände auszuweiten und um gebührenfähige Leistungen sinnvoll zu ergänzen.
- 3. Die Verwaltung wird beauftragt, pauschalisierte Stundensätze je Laufbahngruppe anhand der tatsächlichen Kosten der Stadt Wedel zu ermitteln und diese bei der Kalkulation der Verwaltungsgebühren zugrundezulegen. Die pauschalisierten Stundensätze nach Berechnung der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt) werden bei der Gebührenkalkulation nicht mehr berücksichtigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

8.20 Haushaltskonsolidierung

Maßnahme Nr. A1. 30 (lt. BV 2023/030-1) Reduktion der Spielplätze von 45 auf 30

BV/2023/109

Vertagt.

8.21 Haushaltskonsolidierung

Maßnahme A1 Nr. 44

BV/2023/111

Seite: 17/23

"Einführung einer Bettensteuer"

Beschlussempfehlung:

Der Rat der Stadt Wedel beauftragt die Verwaltung mit der Ausarbeitung einer Satzung zur Erhebung einer Übernachtungssteuer. Dieser Satzungsentwurf soll den politischen Gremien nach seiner Fertigstellung zum Beschluss vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

8.22 Haushaltskonsolidierung

Maßnahme A1. Nr. 16

BV/2023/113

Entgeltliche Vermietung des Museumsgartens im Stadtmuseum

Beschlussempfehlung:

Der Rat beschließt,

die Umsetzung der entgeltlichen Vermietung des Stadtmuseums.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig abgelehnt

8.23 Haushaltskonsolidierung

Maßnahme Nr. A1 Nr. 17

BV/2023/114

"Umsatzbeteiligung/ Standgebühren bei privatrechtlichem Ausschank auf dem Museumsgelände"

Beschlussempfehlung:

Der Rat beschließt,

die Einführung von Standgebühren/ Umsatzbeteiligung bei privatrechtlichem Ausschank auf dem Museumsgelände.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig abgelehnt

8.24 Haushaltskonsolidierung

Maßnahme Nr. A1.28

BV/2023/117

Erhöhung der Gebühren für die Schulkindbetreuung um 10%

Der BKS hat zugestimmt und den Punkt Flexibilisierung mit aufgenommen. Die Verwaltung wird gebeten, für eine Flexibilisierung der Gebühren zu sorgen. Beschlussempfehlung:

Der Rat beschließt,

die Beitragsordnung der Schulkinderbetreuung wird spätestens zum 01.01.2024 dahingehend geändert, dass der Gebührensatz um 10 % angehoben wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

8.25 Haushaltskonsolidierung

Maßnahme Nr. A1.29

BV/2023/118

Seite: 18/23

Einstellung Wespi oder den Kirchen anbieten

Vertagt.

8.26 Haushaltskonsolidierung

Maßnahme A1, Nr.21

Erhöhung der Jahresentgelte der Stadtbücherei um 50%

Maßnahme A1. Nr. 22

Reduzierung der Ausnahmetatbestände von der Gebührenpflicht

Maßnahme A1 Nr. 23

BV/2023/119

Erhöhung der Säumniszuschläge und Mahngebühren um 50%

Maßnahme A1 Nr. 24

Automatisierung des Rechnungsprozesses zwischen Bibliotheka und H&H

Maßnahme A1 Nr. 25

Gebühren für Arbeitsplatznutzung in der Stadtbücherei

Die Verwaltung wird gebeten, die Möglichkeiten bzw. das Potential durch die Automatisierung der Rechnungsprozesse zu prüfen und das Ergebnis für die Haushaltsberatungen 2025/2026 vorzulegen.

Beschlussempfehlung:

Der Rat beschließt,

die Entgeltordnung für die Stadtbücherei Wedel (beigefügt) mit Wirkung zum 01.01.2024. Diese soll in dreijährigen Abständen überprüft werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Anlage 1 zu TOP 8.26 HFA Auswirkung Entgelterhöhung Stabü

8.27 Haushaltskonsolidierung

Maßnahme Nr. A1. Nr.33

BV/2023/120

Seite: 19/23

Einführung/ Erweiterung von Nutzungsgebühren für Sporthallennutzungen

Beschlussempfehlung:

Der Rat beschließt,

die Einführung von Nutzungsgebühren für Sporthallennutzungen nicht umzusetzen. Die Verwaltung wird beauftragt, den "Runden Tisch" mit den Sportvereinen durchzuführen und hier auch das Thema Haushaltskonsolidierung auf die Agenda zu nehmen und gemeinsam mit den Sportvereinen mögliche Ideen zur Konsolidierung zu entwickeln. Weiterhin werden die "Richtlinien für die außerschulische Nutzung städtischer Schulräume und Sportstätten und über die Erhebung eines Nutzungsentgeltes" hinsichtlich der Entgelte

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

8.28 Haushaltskonsolidierung

Maßnahme Nr. A 6 (lt. BV 2023/030-1)

für externe Nutzer*innen überabeitet und angepasst.

BV/2023/092

Einforderung eines Nachlasses auf die Kosten der Wärmeerzeugung gegenüber den Stadtwerken Wedel

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

Beschluss:

Der Umwelt-, Bau- und Feuerwehrausschuss empfiehlt dem Rat, die Maßnahme A6 "Einforderung eines Nachlasses auf die Kosten der Wärmeerzeugung gegenüber den Stadtwerken Wedel" zurückzustellen, bis mit der Wärme- und Kälteplanung der Stadt Wedel und der Transformationsplanung der Stadtwerke Wedel konkrete Maßnahmen zur Effizienzsteigerung vorliegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

8.29 Haushaltskonsolidierung

Maßnahme Nr. A1. Nr. 37 (lt. BV 2023/030-1)

Erhöhung/Einführung von Parkgebühren im gesamten Stadtgebiet

MV/2023/065

hier: Parkgebühren im öffentlichen Straßenraum gem. Straßenverkehrsgesetz

Die Vorlage wird nur vorläufig zur Kenntnis genommen, weil sie im UBF noch nicht abschließend behandelt wurde. Der Bürgermeister weist darauf hin, dass er die "Brötchentaste" für sehr wichtig hält und diese von den Bürgerinnen und Bürgern gut angenommen wird. Frau Süß weist auf den Änderungsantrag im UBF hin, die Parkgebühren einheitlich auf 2 €

zu erhöhen und das Tagesticket von 6 auf 8 €.

8.30 Haushaltskonsolidierung

Maßnahme Nr. A1.14

MV/2023/066

Seite: 20/23

Aktualisierung Feuerwehrgebührensatzung

Die Vorlage wird nur vorläufig zur Kenntnis genommen, weil sie im UBF noch nicht abschließend behandelt wurde.

8.31 Haushaltskonsolidierung

Maßnahme Nr. A1. 41 (lt. BV 2023/030-1)

MV/2023/068

Erhöhung der Markstandsgelder

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

8.32 Haushaltskonsolidierung Vorschlag Nr. 51 Kürzung der Zuschüsse an Sozialträger um 10 %

MV/2023/071

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

9 Haushaltsrelevante Anträge (40 Minuten)

9.1 Musikschule der Stadt Wedel Änderung der Honorarordnung

BV/2023/112

Beschlussempfehlung:

Der Rat beschließt die dieser Vorlage beigefügte "Honorarordnung für die Musikschule der Stadt Wedel".

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

9.2 Zuschussantrag des TC Aue zum Bau einer Traglufthalle

BV/2023/122

Beschluss:

Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport beschließt, dem Tennisclub Aue Wedel e.V. einen Zuschuss zum Bau einer Traglufthalle in Höhe von 25.500 Euro zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

9.3 Kostenübernahme Duales Studium Sozialpädagogik und Managenment - Antrag des AWO Ortsvereins Wedel e.V.

BV/2023/125

Seite: 21/23

Die Vorlage wurde im BKS einstimmig abgelehnt.

Beschlussempfehlung:

Der Rat der Stadt Wedel beschließt, dem Antrag des AWO Ortsvereins Wedel e. V. auf Kostenübernahme für die Umsetzung eines Dualen Studiums ab dem 01.10.2023 in der Kita Renate Palm i. H. v. ca. 63.100 € stattzugeben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig abgelehnt.

9.4 Neubau Südflügel Gebrüder-Humboldt-Schule, Neugestaltung des Schulhofes 1. BA, Umwidmung einer VE

BV/2023/126

Verschoben in den nächsten HFA.

10 Jahresabschluss 2022 der Stadtwerke GmbH (10 Minuten)

10.1 Jahresabschluss 2022 der Stadtwerke Wedel GmbH

a) Feststellung des Jahresabschlusses der Stadtwerke Wedel GmbH BV/2023/128

Beschlussempfehlung:

Der Rat beschließt, den Bürgermeister zu beauftragen, als Gesellschaftervertreter zu beschließen,

den Jahresabschluss der Stadtwerke Wedel GmbH zum 31.12.2022 in der von der Geschäftsführung aufgestellten und vom Abschlussprüfer geprüften Fassung festzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

10.2 Jahresabschluss 2022 der Stadtwerke Wedel GmbH

BV/2023/129

b) Entlastung des Aufsichtsrates der Stadtwerke Wedel GmbH

Frau Süß, Herr Cybulski und Herr Amelung verlassen den Ratssaal.

Beschlussempfehlung:

Der Rat beschließt, den Bürgermeister zu beauftragen, als Gesellschaftervertreter zu beschließen,

den Aufsichtsrat der Stadtwerke Wedel GmbH für das Wirtschaftsjahr 2022 zu entlasten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig (in Abwesenheit von Frau Süß)

11 Öffentliche Mitteilungen und Anfragen

11.1 Gesamtaufstellung von laufenden und geplanten Beratungsprojekten

MV/2023/074

Seite: 22/23

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

11.2 Bericht der Verwaltung

Der Bürgermeister teilt mit, dass er mit Wedel Marketing eine Vereinbarung zur Rückzahlung des Zuschusses aus 2021 getroffen hat. Man habe sich auch die Summe in Höhe von 5.000 € geeinigt. Das ist bis Ende 2023 abzuschließen.

Die Verwaltung hat darüber hinaus nichts zu berichten.

11.3 Öffentliche Anfragen

- 1.) Herr Zucht informiert über die Vollversammlung des Jugendbeirates am Mittwoch, 17.9.23 ab 17 Uhr in der ATS.
- 2.) Frau Fisauli-Aalto merkt an, dass der Weihnachtsmarkt noch nicht beim Ordnungsamt angemeldet worden ist und fragt, ob er denn stattfinden soll. Der Bürgermeister antwortet an Herrn Jagemann gewandt, dass eine schriftliche Antwort kommt. Die Prüfung von Wedel Marketing zum Jahresende 2022 steht noch aus. Nach der Leistungsvereinbarung gibt es nur noch das Hafenfest als privilegierte Veranstaltung. Der Bürgermeister habe empfohlen, nur das Hafenfest und die Kulturnacht zu unterstützen, es sei denn der HFA unterstütze auch den Weihnachtsmarkt.

Herr Cybulski merkt an, dass der Weihnachtsmarkt eine Veranstaltung der Kaufleute sei, losgelöst von Wedel Marketing. Der Weihnachtsmarkt sei bisher immer privilegiert gewesen und man brauche Klarheit für die Organisation. Es ist eine politische Entscheidung.

Frau Drewes wendet sich an Herrn Kaser. Sie hätte eine Entscheidung erwartet, wenn der Weihnachtsmarkt aus der Privilegierung herausgenommen wird. Herr Kaser sagt, dass er nichts von der Privilegierung nehmen wolle und wehrt sich gegen die Anschuldigungen. Es gehe auch darum zusätzliches Geld einzusparen. Es wolle niemand etwas streichen.

Die Vorsitzende bittet darum, einen Vorschlag zur nächsten Ratssitzung zu bekommen, ob der Weihnachtsmarkt stattfinden kann, und diesen dann abzustimmen.

3.) Frau Fisauli-Aalto verliest die Interfraktionelle Anfrage des Rates und bittet darum, die Fragen schriftlich zum nächsten HFA zu beantworten. Verschiedene Personen

seien auf die Politik zugekommen. Die Sorge um eine Kündigungswelle müsse aufgefangen werden. Es wird um eine schriftliche Antwort zum nächsten HFA gebeten. Frau Süß erinnert daran, dass auch die Anfrage der Grünen noch nicht beantwortet ist.

4.) Frau Wilms erinnert auch an die Anfrage der Grünen zum Stadtmarketing.

<u>Anlage 1</u> TOP 11.3 2023_09_18_Gemeinsame Anfrage HFA_Personalsituation.docx

11.3.1 Stadtmarketing und City Manager/in, Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

ANF/2023/012

Seite: 23/23

Der Bürgermeister sagt zu, auch die Anfrage zum Citymanager/Stadtmarketing zum nächsten HFA umfangreich zu beantworten.

11.3.2 Personalsituation in der Verwaltung, Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

ANF/2023/013

Die schriftliche Antwort ist dem Protokoll beigefügt.

<u>Anlage 1</u> TOP 11.3.2 Antwort Anfrage_Gruene_HFA_dezidiert

12 Verschiedenes

Es gibt keine Beiträge unter "Verschiedenes".

Um 21:48 Uhr wird die Öffentlichkeit zur Beratung des Nichtöffentlichen Teils ausgeschlossen.

Öffentlicher Teil

18 Unterrichtung der Öffentlichkeit

Die Vorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her und informiert über die im nichtöffentlichen Teil getroffenen Beschlüsse.

TOP 17.1: Die BV/2023/131 wurde einstimmig beschlossen.

Anschließend bedankt sich die Vorsitzende bei den Anwesenden und schließt die Sitzung.

Vorsitzende:	Protokollführung:	
Dr. Valerie Wilms	Kirsten Gragert	